

Anlage 6

Leistungserbringer-Verzeichnis Diabetes mellitus Typ 2 (ambulanter Sektor)

Versorgungsebenen gemäß DMP-Vertrag

- A = Vertraglich eingebundener Hausarzt gemäß § 73 sowie der vertraglich vereinbarten Strukturqualität (1. Ebene)
- B1 = Hausärztlich eingebundener Arzt, der gemäß der vertraglich vereinbarten Strukturqualität diabetologisch qualifiziert ist
- B2 = Fachärztlich eingebundener Arzt, der gemäß der vertraglich vereinbarten Strukturqualität diabetologisch qualifiziert ist
- C = Diabetologisch qualifizierter Arzt gemäß der vertraglich vereinbarten Strukturqualität
der in die 2. Versorgungsebene vertraglich eingebunden ist (diabetologische Schwerpunktpraxis)

LANR	BSNR	Anrede	Titel	Name	Vorname	Straße, Hausnr.	PLZ	Ort	Kreis	Telefon	Fax	E-Mail	Beginn d. Teilnahme	Ende d. Teilnahme	Versorgungs- ebene	Berech- tigung	Anrede Organisation	Titel Organisation	Name Organisation	Straße, Hausnr. Organisation	PLZ Organisation	Ort Organisation

Der grau hinterlegte Tabellenteil ist nur an die Datenstelle Trier, nicht an die Krankenkassen zu melden.

In der Spalte Berechtigung (Mehrfachnennungen möglich)

- 01 Teilnahme am Strukturierten Behandlungsprogramm als koordinierender Arzt/Leistungserbringer
- 02 Teilnahme am Strukturierten Behandlungsprogramm als nicht koordinierender besonders qualifizierter Arzt/Leistungserbringer
- 04 Schulungsprogramm für Typ 2-Diabetiker, die nicht Insulin spritzen
- 05 MEDIAS 2 (Mehr Diabetes-Selbstmanagement für Typ 2)
- 06 Schulungsprogramm für Typ 2-Diabetiker, die Insulin spritzen
- 07 Schulungsprogramm für Typ 2-Diabetiker, die Normalinsulin spritzen
- 10 Behandlungs- und Schulungsprogramm für intensivierete Insulintherapie bzw. Diabetes Teaching and Treatment Programm (DTTP)
- 13 Das strukturierte Hypertonie-Behandlungs- und Schulungsprogramm (HBSP)
- 14 Behandlungs- und Schulungsprogramm für Patienten mit Hypertonie
- 15 Modulare Blutdruckschulung IPM (Institut für Präventive Medizin)
- 35 Behandlung Diabetisches Fußsyndrom

Anlage 6

Leistungserbringer-Verzeichnis Diabetes mellitus Typ 2 (ambulanter Sektor)

Format-Vorgabe Excel-Datei

Spalte	Spaltenbezeichnung / Überschrift	Anz. Stell.	Feld Typ	Feld Art	Inhalt / Erläuterungen
A	LANR (Lebenslange Arzt-Nummer)	9	N	M	Lebenslange Arztnummer
B	BSNR	9	N	M	Betriebsstättennummer des Arztes
C	Anrede	4	AN	M	
D	Titel	...50	AN	K	Akademischer Titel
E	Name	...40	AN	M	
F	Vorname	...40	AN	M	
G	Straße, Hausnr.	...100	AN	M	
H	PLZ	5	AN	M	Postleitzahl
I	Ort	...50	AN	M	
J	Kreis	...50	AN	M	
K	Telefon	...25	AN	M	Format: „Vorwahl/Rufnummer“
L	Fax	...25	AN	K	Format: „Vorwahl/Faxnummer“
M	E-Mail	...50	AN	K	
N	Beginn der Teilnahme	10	AN	M	Beginn der Teilnahme am DMP „TT.MM.JJJJ“
O	Ende der Teilnahme	10	AN	K	Beendigung der Teilnahme am DMP „TT.MM.JJJJ“ Sofern die Teilnahme am DMP beendet wurde, muss das Feld gefüllt werden.
P	Versorgungsebene*	...15	AN	M	Siehe Anhang 1, Bei Mehrfachnennungen ist als Trennzeichen ein Semikolon zu verwenden.
Q	Berechtigung*	...45	AN	M	Zweistelliger Schlüssel zur Angabe der Art der Berechtigung, s. Anhang 2 Schlüsseltablelle BERECHTIGUNGEN. Bei Mehrfachnennungen ist „ als Trennzeichen ein Semikolon zu verwenden.

*Bei Ärzten mit Mehrfachnennungen zu Versorgungsebenen und Berechtigungen, sind diese in einer Zeile der Tabelle vorzunehmen. Als Trennzeichen ist ein Semikolon zu verwenden. Änderungen der Versorgungsebenen und/oder Berechtigungen eines Arztes, sind durch die Beendigung des bisherigen Teilnahme-Zeitraums und Eröffnung eines neuen Teilnahme-Zeitraums zu kennzeichnen. Der beendete Teilnahme-Zeitraum beinhaltet dabei die bisherige Versorgungsebenen-/Berechtigungs-Kombination. Der neue Teilnahme-Zeitraum beinhaltet die

Legende:

M = Mussfeld
K = Kannfeld
N = numerisch
AN = alphanumerisch

Anlage 6

Leistungserbringer-Verzeichnis Diabetes mellitus Typ 2 (ambulanter Sektor)

Briefanrede Organisation